

# Elektrische Schlossbetätigung Reserveradhalter ohne Funktion

**Beitrag von „Derdead“ vom 5. Februar 2019 um 19:58**

Moin Leute, folgendes Problem:

Meine Zuziehhilfe hatte den Geist aufgegeben und ich dachte erst an einen Kabelbruch - habe daraufhin auf Verdacht die Schließplatte samt Motor getauscht.

Zuziehhilfe funktioniert nun, strahlend alles zusammengebaut, Kofferraum zu, Reserveradhalterung wieder angeklappt.

Nun bekomme ich die Reserveradhalterung nicht mehr geöffnet, Schalter klickt - passiert aber nichts. Ich bin mir relativ sicher kein Kabel oder so aus versehen gelöst zu haben o.ä. Hat jemand eine Idee? Wie bekomme ich das Teil auf, gibt es da eine Notentriegelung oder sowas?

---

**Beitrag von „Derdead“ vom 8. Februar 2019 um 06:14**

Hat niemand eine Idee, wie ich den Träger „zwangsöffnen“ kann?  
gruss

---

**Beitrag von „HoKoWa“ vom 8. Februar 2019 um 17:08**

Hallo,  
hinter der Reserveradabdeckung müsste ein Schloss ähnlich dem Türschloss sein. Damit müsste es zu öffnen sein.  
Hoffe, ich irre mich nicht.

LG Holger

---

**Beitrag von „Derdead“ vom 8. Februar 2019 um 17:42**

Du meinst, wenn ich die Kappe am Reißverschluss abnehme?

denn an die Heckklappe komme ich ja erst gar nicht 😊

gruss

---

**Beitrag von „HoKoWa“ vom 9. Februar 2019 um 18:44**

Ja, die „Kappe“ abnehmen. In der Mitte von dem angeschraubten Reserverad müsste das Schloss sein.

Aber, hast Du bestimmt ja schon nachgesehen 😊

---

**Beitrag von „Derdead“ vom 10. Februar 2019 um 09:31**

Danke sehr. Habe eben nachgesehen und da ist in der Tat ein Schloss. Leider tut sich auch dort nichts.

Jemand eine Idee?

Gruß

---

**Beitrag von „Derdead“ vom 15. Februar 2019 um 22:03**

Moin Leute,

leider stehe ich nach nach wie vor vor dem Problem und bekomme den Reserveradhalter nicht entriegelt.

Hat noch jemand eine Lösung für mich?

so langsam nervt es echt ohne einen Kofferraum durch die Gegend zu Düsen und ich bin ernsthaft am überlegen den freundlichen aufzusuchen, der mir dafür sicher ein halbes Sparschwein abzwackt.

gruss

---

### **Beitrag von „XHotteX“ vom 19. November 2019 um 20:00**

Hallo, ich habe das gleich Problem seit letzter Woche das sich das Reserveradschloss nicht mehr öffnen lässt. Notentriegelung geht auch nicht.

Kann mir jemand helfen oder hat eine Idee?

Beste Grüße

---

### **Beitrag von „XHotteX“ vom 23. November 2019 um 16:45**

Niemand???

---

### **Beitrag von „Denyo“ vom 9. April 2024 um 22:11**

Moin moin,

Ich habe seit heute dasselbe Problem. Laut Google gibt es eine TPI. Schlossoptimierung ab Modelljahr 2006

Mal sehen wie das ausgeht

Denyo

---

### **Beitrag von „Pascal96“ vom 10. April 2024 um 19:50**

Moin Denyo,

Kannst du schon grob sagen was bei der TPI gemacht, geändert wurde?

Meiner ist zwar in Ordnung aber schonmal einen Plan B kennen kann nicht schaden.

Als ich den Träger nachgerüstet habe, ging die Entriegelung per Schlüssel nicht. Das lag an einer leicht verbogenen Lasche am Schloss selber. Diese ist dann beim drücken an dem Auslöser der Verriegelungsmechanik vorbei gerutscht. Da war die Lösung einfach wieder "passend krumm" biegen.

Gruß

Pascal

---

### **Beitrag von „Denyo“ vom 11. April 2024 um 08:48**

Hi Pascal,

Laut [1] ist die TPI rausgemommen worden. (Falle im Schloss hat sich gelöst) Bei Google noch zu finden. Da ist die Rede von einem neuen Schloss mit Index A. Ist allerdings 2019 ersatzlos entfallen. Ab MJ 2006 sind die Schlossoptimierungen eingeflossen. Ich habe es nicht geschafft den Bolzen aus der sich mitdrehenden Gewinde Hülse zu drehen.

Entweder ich bekomme die Falle irgendwie gängig oder ich muss den Bolzen trennen [2]

Katastrophe

---

### **Beitrag von „Pascal96“ vom 14. April 2024 um 08:28**

Moin Denyo,

kannst du sagen ob der Taster nicht funktioniert oder ob die elektronische Schließeinheit nicht reagiert?

Die könnte man ggf. mit etwas gefummel auch mal direkt bestromen. Ich meine das der Taster sein Signal direkt zum Comfortsteuergerät sendet und für den Stellmotor zwei extra Leitungen liegen.

Sind zwar ein Kabel aber notfalls machbar.

Gruß

Pascal

---

### **Beitrag von „Pascal96“ vom 14. April 2024 um 08:57**

Fällt mir grade noch ein 🤔

Im Zweifelsfall würde ich auf Grund der besseren Verfügbarkeit eher die Abdeckung der Heckklappe als den Bolzen Opfern.

Der Bolzen hat auf der Rückseite in der Heckklappe eine Kontermutter drauf und einen Splint als "Griff" drinn. Dieser müsste raus und die Kontermutter los. Dann kann der Bolzen rausgeschraubt werden.

Hast du ggf. die Möglichkeit die Halteplatte zu lösen?

Wenn der Bolzen so weit wie möglich raus gedreht ist, sollten die Schrauben (VZN M5) grade so erreichbar werden (abgesägter Bit und Maul schlüssel). Die Halteplatte vom Schloss muss dann etwas gelockert werden. Danach etwas hin und her schieben (1mm reicht schon) um die mechanische Notentriegelung wieder gängig zu bekommen.

Danach die Nase vom Schloss so biegen das diese im montierten Zustand nicht mehr am Auslöser der elektronischen Schließeinheit vorbei rutscht.

Gruß

Pascal

## **Beitrag von „Denyo“ vom 22. April 2024 um 21:55**

Jetzt erst gesehen, hatte es am 12. Raus und am 14. Wieder drin. Im Schloss war ein Draht ausgehängt. Da hätte die Notentriegelung bis zum Ende der Welt betätigen können und nichts wäre passiert.